1. Kongress 1926

Abkommen über gemeinsame Organe für die Europäischen

Gemeinschaften 1957

Helmut Kohl

Thomas de Maiziere

Otto Schily

Ursula von der Leyen

Europäische Atomgemeinschaft

(EURATOM) 1957

Zahlreiche Vertreter

großer Medienkonzerne

Europäischer Gerichtshof 1957

Guido Westerwelle

Jens Spahn

Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

(EWG) 1957

Richard Coudenhove- Kalergi 1922: Stellte der Öffentlichkeit die ideolog. Basis der Vereinigten Staaten von Europa gegen die kapital. VSA und die kommunist. Sowjetunion bereit, obwohl er die Sowjetunion vor Stalins Machtübernahme in den höchsten Tönen lobte und Trotzkis Ideen sinngemäß weiterverbreitete, träumte von einer eurasisch- negroiden Zukunftsrasse in Europa

Coudenhove- Kalergi- Europapreis

Helmut Schmidt

Christian Lindner

Römische Verträge

Wolfgang Schäuble

Angela Merkel

Bilderberger 1954

Treffen zwischen ehem. und künftigen US- Präsidenten, NATO Generalsekretären, Konzernbossen, Medienbossen, Vorsitzende des Internationalen Währungsfonds und Weltbank, amtierender und künftiger

Willy Brandt

Peer Steinbrück

Bundeskanzler Konzern- und Bankenchefs geben Politikern Handlungsanweisung, deren Erfüllung sich für die Politiker als Karrieresprung erweist; Treffen von polit. Entscheidungen von grosser Tragweite unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Kurt Georg Kiesinger

Joschka Fischer

Carlo Schmidt

Gerhard Schröder

Abkürzungen ESN- Erasmus Student Network YFJ- Europäisches Jugendforum EEB- Europäisches Umweltbüro CFR- Council on Foreign Relations KGB- Komitee für Staatsicherheit GRU- sowiet. Militärnachrichtendienst FSB- russ. Inlandsgeheimdienst FDJ- Freie deutsche Jugenda SED- Sozialistische Einheitspartei Deutschlands PDS- Partei des Demokratischen Sozialismus

Arno Sölter

Leiter des nationalsozialist.

Zentralforschungsinstituts für nationale Wirtschaftsordnung und Großraumwirtschaft nahm eine Ähnlichkeit zu europ.

Kommission vorweg